



GEMEINDE BINNINGEN
Informationen für Neuzuzüger

Herzlich willkommen!

Willkommen in Binningen

Liebe Zuzügerin, lieber Zuzüger

Warum sind Sie nach Binningen gezogen? Ist es die bequeme, schnelle Erreichbarkeit der Stadt Basel, des SBB-Bahnhofs und des EuroAirports oder die grüne Umgebung des Leimentals und des Elsass – oder das umfangreiche Dienstleistungsangebot der Gemeinde? Ich freue mich jedenfalls, dass Sie nun zu uns gehören: Herzlich willkommen!

Sie werden sich hier bestimmt bald wohl und heimisch fühlen. Binningen verfügt über ein grosses Dienstleistungsangebot für verschiedene Bevölkerungsgruppen. Diese Broschüre vermittelt Ihnen darüber einen ersten Überblick.

Binningen ist eine vielfältige, eigenständige Gemeinde mit über 15 000 Einwohnern und Einwohnerinnen, mit einer Regierung (Gemeinderat) und einem Parlament (Einwohnerrat) sowie einer modernen Verwaltung. Das gut ausgebaute Schul- und Betreuungsangebot trägt viel dazu bei, dass die Gemeinde gerade bei Familien mit Kindern beliebt ist. Möchten Sie selbst in der Politik, in sozialen Institutionen oder in einem Verein aktiv werden? Sie werden auf offene Türen stossen.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Entdecken unserer Gemeinde!

Caroline Rietschi
Gemeindepräsidentin

Neuzuzügerinfo

Unsere Gemeinde	5
Kennzahlen	7
Öffentlicher Verkehr	9
Geschichte	11
Kultur	15
Vereine	18
Feste und Anlässe	19
Freizeit	21
Familie und Schule	25
Alter	31
Soziales	34
Politische Behörden und Verwaltung	35
Adressen von A bis Z	39

Aufführung des Musicals «Magic Shoes» von →
der Musikschule Binningen-Bottmingen (siehe
auch Seite 27) im Kronenmattsaal.
Foto: Gregor Düblin





Unsere Gemeinde

> **Tipp:** Gesellige Anlässe

Planen Sie einen Anlass, ein Fest? Es gibt in Binningen verschiedene Lokalitäten mit viel Charme. So zum Beispiel das Bürgerhaus im Schlosspark: Der Bürgersaal im Untergeschoss kann bei der Bürgergemeinde gemietet werden.

Der Standort der Gemeinde ist attraktiv. Da ist die Nähe zum Basler Stadtzentrum mit seinen Angeboten. Die Grünzonen, das Bruderholz und der Allschwiler Wald mit dem Naturschutzgebiet Herzogenmatt laden zum Spaziergang ein.

Von Binningen sind viele Ziele bequem und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar: der Bahnhof SBB, der Badische Bahnhof, der EuroAirport und die Kantonsspitäler, aber auch das Gartenbad, die Kunsteisbahn und der Zoo.

Kurz: Binningen verbindet die Vorteile des städtischen mit jenen des ländlichen Lebens. Der Standort der Gemeinde ist ein natürliches Privileg. Ihre Dienstleistungen sind kundenfreundlich und das soziale Netz ist intakt. Die Behörden tragen Sorge zu den Finanzen. Die Einwohnerinnen und Einwohner profitieren von einem moderaten Steuerfuss.



Kennzahlen

← Der Birsig ist 21 Kilometer lang und entspringt im elsässischen Wolschwiller am Nordhang der Blauenkette. Sein Talbett bilden lehmige, lösshaltige Böden, die dem Leimental den Namen gaben.

Der Birsigufeweg bei der «Bottminger Mühle».

Geografie

Kanton:	Basel-Landschaft
Bezirk:	Arlesheim
Fläche:	442 ha
davon Wald:	40 ha
Siedlungsfläche:	321 ha
Landwirtschaftliche Nutzfläche:	152 ha
Höchster Punkt:	357,4 m ü. M.
Tiefster Punkt:	267,0 m ü. M.

Wohnbevölkerung (Stand Sept. 2020)

Einwohnerzahl	15 886
Schweizer/-innen:	11 386
Ausländer/-innen:	4 500
Zahl der Haushalte (Stand 2019):	7 334
Stimmberechtigte:	9 836

Binningen befindet sich am Eingang des Leimentals und ist die einwohnerreichste Gemeinde im Tal. Von weither sichtbar sind die Wahrzeichen St. Margarethenkirche und Kantonsspital Bruderholz.

Wirtschaft und Arbeit (Stand 2018)

Beschäftigte:	5 964
Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe:	950
Landwirtschaftsbetriebe (Stand 2019):	4

Infrastruktur privat

Über 100 Läden
5 Grossisten-Filialen (Coop, Denner, Migros)
19 Restaurants und 3 Hotels
5 Bankfilialen
1 Poststelle, 1 Postagentur
Sonnenbad
Ludothek
Meteorologische Station
Über 100 Vereine
Kirchen
Sternwarte
2 Alters- und Pflegeheime

Tagesstätte für Betagte

Spitex

Infrastruktur Gemeinde

Dreifachsporthalle Spiegelfeld
Familienzentrum
Finnenbahn
Gartenbad b. Schloss Bottmingen
Gemeinde- und Schulbibliothek
Jugendhaus
Kunsteisbahn Margarethen
Musikschule
4 Primarschulanlagen
1 Sekundarschulanlage
Schwimmhalle
2 Sportplätze
8 Spielplätze
Vita Parcours



Öffentlicher Verkehr

Binningen ist eine schöne Wohngemeinde. Die Quartiere sind an die öffentlichen Verkehrsmittel angebunden, und Tempo 30 sorgt für Sicherheit in den Wohngebieten. Der Individualverkehr konzentriert sich auf wenige Achsen.

> **Tipp:** Haltestellen-Fahrpläne und TNW-U-Abo
Neben der Site www.sbb.ch können Sie auf www.bvb.ch und auf www.blm.ch den Fahrplan für Ihre nächstgelegene Haltestelle ausdrucken.

Das TNW-U-Abo gilt auf allen öffentlichen Verkehrslinien in der Nordwestschweiz.

www.tnw.ch

Typisch für Binningen sind die grünen Wohnquartiere. Hier ist das Verkehrsaufkommen gering. Als erste Gemeinde im Kanton Baselland hat Binningen im Jahr 2008 in allen Quartieren Tempo 30 eingeführt. Seit März 2008 gilt die Parkraumbewirtschaftung mit Blauer Zone.

Am Eingang zum Leimental gelegen, zieht Binningen auch viel Durchgangsverkehr an. Stark frequentiert sind die Basler- und die Bottmingerstrasse sowie die Haupt- und die Oberwilerstrasse. Für Fussgänger/-innen und vor allem für die Schulkinder sind daher überall sichere Überquerungen eingerichtet.

Gut erschlossen mit dem öffentlichen Verkehr

Die Fahrzeiten zu wichtigen Zielen sind kurz: Zum Beispiel 10 Minuten zum Bahnhof SBB, 10 Minuten ins Stadtzentrum von Basel, 20 Minuten zum Badischen Bahnhof und 30 Minuten zum EuroAirport. Für Nachtschwärmer steht beim Kronenplatz ein Ruftaxi zur Verfügung.

← Mit 1600 Mitarbeitenden aus 45 Nationen ist das Kantonsspital Bruderholz der grösste Arbeitgeber in Binningen. Es vereint medizinische Behandlung, Rehabilitation und Pflege unter einem Dach.

Tram- und Buslinien

BVB Tram Nr. 2: Kronenplatz via Bahnhof SBB in die Innerstadt und zum Badischen Bahnhof

BVB Tram Nr. 8: Neuweilerstrasse via Bahnhof in die Innerstadt und bis nach Weil am Rhein (D)

BLT Tram Nr. 10/17: nach Ettingen/Rodersdorf oder zum Bahnhof SBB und in die Innerstadt

BVB Bus Nr. 34: nach Bottmingen oder durch die Innerstadt nach Riehen

BVB Bus Nr. 36: Neuweilerstrasse via Zoo Dorenbach und St. Jakob zum Badischen Bahnhof / Lange Erlen

BLT Bus Nr. 61: ab Kronenplatz nach Bottmingen/Oberwil oder Allschwil

BLT Bus Nr. 64: Neuweilerstrasse via Oberwil nach Arlesheim oder nach Allschwil, Bachgraben

Ruftaxi

Das Ruftaxi ist beim Kronenplatz stationiert. Für alle, die in Binningen mit dem Tram oder dem Bus unterwegs sind, steht es bis Betriebsschluss der Linien 2, 34 und 61 zur Verfügung.

Im Sommer ab 22 Uhr; im Winter ab 20 Uhr.
www.binningen.ch/ruftaxi





zum neuen helvetischen Kanton Basel. Im Jahr 1833 trennten sich die Kantone, Binningen kam definitiv zur Landschaft respektive zum Bezirk Arlesheim. In den 30er-Jahren des 19. Jahrhunderts entstand die älteste Industrie Binningens, die Ziegelfabriken.

1834 – 1881 | In der Helvetik führte Binningen die demokratischen Einrichtungen wie Gemeindeversammlung, Gemeinderat und Schulpflicht ein. Mitte des 19. Jahrhunderts begann die Verstädterung. Viele Menschen vom Land zogen in Stadtnähe, und Industrien schossen aus dem Boden. 1881 verzeichnete Binningen 4000 Einwohner/-innen und war mit grossen Infrastruktur- und Finanzproblemen konfrontiert.

1882 – 1950 | In dieser Zeit nahm die Bevölkerung stark zu. Wegen der nahe gelegenen Eisenbahn und dank der Baukonjunktur immigrierten viele Italiener/-innen. Seit 1887 war Binningen dank der Birsigthalbahn mit der Stadt Basel verbunden. Das erste städtische Tram erreichte Binningen nach dem Bau des Dorenbachviadukts im Jahr 1934.

1951 – 1959 | Ende der 50er-Jahre erreichte Binningen die Einwohnerzahl von 10 000 und wurde somit zur Stadt. Wachstums- und Fortschrittseuphorie waren ungebrochen: Eine Magnetschwebebahn und ein Flugplatz auf dem hinteren Westplateau wurden geplant. Hingegen verschwanden viele Landwirtschaftsbetriebe und der letzte Rebbberg am Erdbeergraben.

← Schönes Handwerk! Der 1994 neu angelegte Rebbberg am Fusse des Margarethenhügels wird vom Rebbbergverein unterhalten und ergibt den «St. Margarethen Wyy».



1960 – 1970 | In der Nachkriegskonjunktur stieg Binningen zur finanzstarken Gemeinde auf und entwickelte sich zum begehrten Wohnort von höheren Angestellten der prosperierenden Chemie- und Pharmaunternehmen Basels.

1971 – 1990 | An einer Urnenabstimmung 1971 wurde die Gemeindeversammlung abgeschafft und 1972 durch den Einwohnerrat ersetzt.

1991 bis heute | In den Jahren der Hochkonjunktur orientierte sich Binningen stark nach Basel und drohte zur Schlafstadt zu verkümmern. In den letzten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts begann die Bevölkerung wieder die eigenen Traditionen zu pflegen. Das Ortsmuseum wurde ins Leben gerufen, die Fasnacht wiedererweckt und Vereine, wie zum Beispiel der Rebbergverein, gegründet.

Die jüngste Geschichte verpflichtet sich den Themen Werterhaltung des Standorts und Steigerung der Wohnqualität. Das Binninger Schloss am Birsig wurde zusammen mit dem Imhof- und dem Bürgerhaus neu gestaltet. Das Schloss beherbergt ein Restaurant mit Hotelzimmern und Café im Imhof-Haus.

Im Jahr 2008 wurden flächendeckend verkehrsberuhigende Massnahmen in den Wohnquartieren umgesetzt.

Mit dem im August 2013 eröffneten «Schlossacker – Zentrum für Wohnen und Pflege» antwortete Binningen auf das steigende Bedürfnis nach Pflegeplätzen für ältere Menschen.



Kultur

Die Stadt Basel mit ihrem vielfältigen Kulturangebot ist nah. Umso mehr darf Binningen stolz sein auf die eigenen Publikumsattraktionen wie Ortsmuseum, Legomuseum, Sternwarte und Gemeindebibliothek.

Ortsmuseum

Die Exponate sind typisch für Binningen: Zum Beispiel die Sammlung von Basler Künstlerlarven, der Maschinenpark der einzigen schweizerischen Stecknadelfabrik oder die grösste Weintrotte der Nordwestschweiz. Ein noch funktionsfähiges pneumatisches Klavier aus dem Jahr 1900, eine vollständig eingerichtete alte Schuhmacherei und Sattlerei, Druckmaschinen, mit welchen bis in die 80er-Jahre der «Binninger Anzeiger» gedruckt wurde. Diese und viele andere Sehenswürdigkeiten zeigen, wie die Bevölkerung in Binningen früher lebte und arbeitete.

Das Ortsmuseum befindet sich im Gebäude des ehemaligen Holeeschulhauses.

Im Museumskeller finden u. a. öffentliche Anlässe statt.

Öffnungszeiten

Jeweils erster Sonntag im Monat von 11.00 bis 15.00 Uhr (ausser Juli/August).

Während dieser Zeit ist auch das Restaurant im Museumskeller offen.

Holeerain 20, Telefon 061 421 25 26

www.ortsmuseum-binningen.ch

> **Tipp:** Verein Ortsmuseum

Das Lokal kann auch privat gemietet werden.

Holeerain 20, Telefon 061 402 01 54

www.ortsmuseum-binningen.ch

> **Tipp:** LEbrickGO Museum

Immer sonntags, 10.15 Uhr, öffentliche Führung

Oberwilerstrasse 20, Telefon 061 501 10 00

info@lebrickgo.ch

www.lebrickgo.ch



Die Sternwarte bildet mit der meteorologischen Messstation von KlimaBasel (im Hintergrund) ein interessantes Ensemble.

Gemeinde- und Schulbibliothek

Sie bietet 18 000 Medien an: Bücher für alle Altersstufen, Zeitschriften für Erwachsene und Jugendliche, Comics, Non-Books. Die Gemeindebibliothek ist gleichzeitig die Schulbibliothek. Hauptstrasse 71, Telefon 061 421 83 73
www.bibliothek-binningen.ch

Ludothek

Die Ludothek befindet sich im Familienzentrum. 1 500 Spiele und Spielsachen für Jung und Alt, drinnen und draussen oder Geburtstagskisten gehören zum Angebot. Curt Goetz-Strasse 21, Telefon 061 421 04 23
www.ludothek-binningen.ch

Sternwarte

Die Sternwarte des Astronomischen Vereins kann nach Vereinbarung besichtigt werden. Venusstrasse 7, Telefon 061 422 16 10
www.astronomie-basel.ch

Zoo Basel

Der Südeingang zum Basler «Zolli» beim Dorenbach befindet sich nur einen Katzensprung von der Gemeindegrenze entfernt. Der Zoo Basel ist 365 Tage im Jahr geöffnet. Telefon 061 295 35 35, www.zoobasel.ch



Schimpanse in der neuen Primatenanlage
© Zoo Basel

Vereine

Über hundert Vereine sind in Binningen aktiv. Eine Liste der Vereine und privaten Institutionen ist zu finden unter www.binningen.ch > Freizeit, Kultur und Sport > Vereinsliste

Vereine und Freiwilligenarbeit

Vom Grümpelturnier bis zum Lottomatch – zahlreiche Vereine sind aktiv und sprechen alle Altersgruppen an. Der Rebbergverein pflegt den Wein am Margarethenhügel. Sportvereine ziehen viele Aktive aufs Spiegelfeld und investieren viel in die Jugendförderung. Zahlreiche private Organisationen übernehmen wichtige Funktionen für die Öffentlichkeit im sozialen und kulturellen Umfeld. Die Betagten- und Familienbetreuung würde nicht ohne Freiwillige funktionieren. Von der Wohngenossenschaft über den Bibliotheks-, den Kunst- und den Frauenverein: Dank intensiver Freiwilligenarbeit werden Begegnungsmöglichkeiten geschaffen.

> **Tipp:** Veranstaltungen im «Binner Anzeiger»
Der «Binner Anzeiger» orientiert jeweils am Donnerstag regelmässig in einer eigenen Rubrik über Vereins- und Sportanlässe.





Feste und Anlässe

Fest eingeplant im Jahreskalender sind Feste und Anlässe. Über genaue Daten und Programme informiert der «Binninger Anzeiger» oder www.binningen.ch.

Bundesfeier

Am 1. August begeht die Gemeinde den Nationalfeiertag unter Mitwirkung verschiedener Vereine.

Banntag

Jeweils am Auffahrtstag lädt die Bürgergemeinde die Bevölkerung zur Begehung der Gemeindegrenze, des sogenannten Ban-nes, mit anschliessendem Umtrunk ein.

Märkte

Binninger Markt und Wochenmarkt. Details zu den Märkten finden Sie unter www.binningen.ch/maerkte

Fasnacht

Am Samstag nach der Basler Fasnacht zieht ein bunter Cliquen-zug durchs Dorf.



Das Sonnenbad ist vor allem bei Familien mit kleinen Kindern sehr beliebt und bietet viel Platz und beschauliche Ecken für Ruhe Suchende.

Freizeit

In Binningen gibt es viele Möglichkeiten, seine Freizeit zu gestalten. Das Naturschutzgebiet Herzogenmatt, ein dichtes Netz von Rad- und Wanderwegen sowie eine gute Infrastruktur für zahlreiche Aktivitäten drinnen und draussen laden zur Bewegung und Erholung ein.

> Tipp: Schwimmkurse

Sowohl im Hallenbad Spiegelfeld wie auch im Gartenbad Bottmingen werden Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene angeboten.

> Tipp: Veranstaltungen/Miete

In den Freibädern finden im Sommer respektive in den Sommerferien verschiedene Veranstaltungen statt. Das Sonnenbad hat ein eigenes Areal, das für private Anlässe gemietet werden kann (Details nächste Seite).

Sportanlage Spiegelfeld mit Hallenbad

Die Sportanlagen Spiegelfeld umfassen die Sport- und Schwimmhalle, den Sportplatz mit einem Natur- und einem Kunstrasen sowie diverse Nebenanlagen. Zum Angebot der Schwimmhalle gehören ein 25-Meter-Becken, ein Lernschwimmbecken und eine 33 Meter lange Wasserrutschbahn. Ein Tischtennistisch steht zur Verfügung sowie Liegestühle auf der Galerie. Das Restaurant mit gepflegter Küche und Blick in die Schwimmhalle lädt nach dem Sport zum gemütlichen Sitzen und Plaudern ein. Über der Schwimmhalle befindet sich eine Dreifachsporthalle für den Schul- und Vereinssport.

Sportanlagen Spiegelfeld, Wassergrabenstrasse 21, Telefon 061 426 54 50
www.binningen.ch/sportanlagen

Gartenbad beim Schloss Bottmingen

Das Freibad gehört den Gemeinden Binningen, Bottmingen und Oberwil und ist jeweils von Mai bis September geöffnet.

Burggartenstrasse, Bottmingen, Telefon 061 421 33 00
www.bottmingen.ch > Gemeinde > Freizeit und Kultur > Gartenbad



Luft- und Sonnenbad St. Margarethen

Geöffnet jeweils vom 15. April bis 15. Oktober. Mit Sommercafé auch für Spaziergänger/-innen. Besonders geeignet für Familien mit Kleinkindern. Das Bad besitzt zudem separate Abteilungen für Frauen und Männer.

Friedhofstrasse 9, Telefon 061 271 99 80, www.sonnenbad.ch

Joggen und Nordic Walking

Vita Parcours im Allschwiler Wald, Start beim Laufftreff, Nähe ehemaliger Schiessstand Allschwiler Weiher. Finnenbahn oberhalb des Sportplatzes Spiegelfeld.

Die Gemeinde bietet ihren Einwohnerinnen und Einwohnern ein kostenloses Sportprogramm in den Bereichen Aqua-Fit, Nordic Walking, Rückenfit sowie Tai-Chi.

www.binningen.ch/sportanlagen

Velofahren, Skaten, Spazieren und Reiten

Durch Binningen führen mehrere Velorouten. Auch Touren ins nahe Elsass und ins Badische bieten sich an, z. B. in die Petite Camargue bei St. Louis und an die Rheinschwellen bei Kembs. Über das umfassende Wegnetz der Velowege in der Region informiert die Website www.veloland.ch. Auch fürs Skaten gibt es zahlreiche geeignete Routen. Veranstaltungen für Hobby-Skater finden Sie unter www.nightskate.ch > Basel

Das Bruderholz ist ein beliebtes Naherholungsgebiet. Wer Idylle und Natur liebt, findet im Naturschutzgebiet Herzogenmatt eine ruhige und natürliche Oase. Das Naturschutzgebiet liegt im Allschwiler Wald und ist zudem ein Amphibien-Laichgebiet von nationaler Bedeutung. Informationen dazu unter www.herzogenmatt.ch

← Informieren Sie sich über das Reitsportangebot auf den Websites der Anbieter (siehe nächste Seite) oder gleich vor Ort auf dem Westplateau. Foto: Auch Satteln will gelernt sein.



Auch wer mit dem Ross ausreitet oder mit dem Hund spazieren geht, schätzt die schöne Umgebung auf dem Bruderholz oder im Allschwiler Wald.

Hundesportangebot: www.hundesport-binningen.ch

Reitinfos (Reitschule und Reitställe): www.psz-binningen.ch oder

Stiftung Hippotherapie-Zentrum Binningen: www.hippotherapie-zentrum.ch

Waldlehrpfad und Aussichtsturm

Im Allschwiler Wald hat die Bürgergemeinde Binningen einen anschaulich gestalteten Waldlehrpfad und einen 15 Meter hohen Aussichtsturm eingerichtet. Spazierende, Familien oder Schulklassen können so den Wald mit seiner Flora und Fauna kennenlernen. Informationen dazu: www.allschwiler-wald.ch

Schlittschuhlaufen

Die Kunsteisbahn St. Margarethen ist jeweils ab Oktober bis März geöffnet. Sie befindet sich auf Binnerger Boden, wird aber von der Stadt Basel geführt.

Margarethenpark 10, Telefon 061 361 95 95

www.ed-bs.ch > Sportlerinnen und Sportler > Sportanlagen

← Der Allschwiler Wald wartet neben gepflegten Feuerstellen und einem Naturschutzgebiet auch mit allerlei weiteren Geheimnissen auf ...

Foto: Begegnung auf dem Waldlehrpfad



Familie und Schule

> **Tipp:** Orte für Familien und Kinder
Binningen bietet neben Schule, externer Kinderbetreuung und offiziellen Spielplätzen auch viele attraktive Orte, die es zu entdecken gibt oder die für einen Besuch im Alltag gut sind.

← Der Robispielplatz ist öffentlich und betreut. Hier werden die Fundamente eines neuen Turms gegossen. Auf dem Robi Daronga können Kinder aber auch selbst Hammer und Nägel in die Hand nehmen.

← Ganz nah am Tier! Der Bauernhof der Familie Rediger ist öffentlich zugänglich, aber nicht betreut. Im Frühling gibt es hier Grünspargeln, im Sommer kann man im Erdbeerland selbst Erdbeeren pflücken oder Kirschen kaufen.

Schulen

In Binningen werden zurzeit fünfzehn Kindergärten, vier Primarschulen und eine Sekundarschule geführt. Die Gemeinde betreibt zusammen mit Bottmingen die Musikschule Binningen-Bottmingen (siehe Seite 27). Zudem wird derzeit an allen Schulstandorten ein Mittagstisch und eine Nachmittagsbetreuung angeboten. Dieses Angebot wird laufend ausgebaut. Im Familienzentrum befindet sich eine Reihe von Institutionen, welche Eltern mit Kindern mit professionellen Dienstleistungen unterstützen.

Schulsystem

Der Kindergarten dauert zwei, die Primarschule sechs und die Sekundarschule drei Jahre. Ihr schliessen sich eine Berufslehre, das Gymnasium oder andere weiterbildende Schulen innerhalb oder ausserhalb des Kantons an.

Auskunft und Anmeldung

Neu zuziehende Eltern mit schulpflichtigen Kindern setzen sich mit dem Schulsekretariat auf der Gemeindeverwaltung oder dem Schulsekretariat der Sekundarschule Spiegelfeld in Verbindung:

Sekretariat Kindergarten und Primarschule, Telefon 061 425 53 52

www.binningen.ch/schulen und www.primarschule.binningen.ch

Sekretariat Sekundarschule Spiegelfeld, Im Kugelfang 3, Telefon 061 421 54 10

www.sekbinningen.ch



Kindergarten

Zurzeit gibt es in Binningen fünfzehn Kindergärten. Sie befinden sich in den verschiedenen Quartieren. Die Schulwege sind kurz. Die beiden Kindergartenjahre sind obligatorisch. Der vorschulheilpädagogische Dienst kümmert sich um Kinder, die eine pädagogische Beratung und Betreuung als Ergänzung zum Kindergarten benötigen.

Primarschule

Es wird in vier Schulhäusern unterrichtet. Im Kindergarten und in der Primarschule gelten Blockzeiten: Von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr. Der Nachmittagsunterricht dauert je nach Stundenplan von 13.45 bis 15.30 Uhr. Es findet nicht an allen Nachmittagen Unterricht statt. Kleinklassen, Stützkurse für fremdsprachige Kinder, Fördergruppen, Legasthenie-Unterricht, Logopädischer Dienst und andere Angebote dienen der speziellen Förderung und Unterstützung der Kinder.

Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung

In allen Primarschulhäusern können die Kinder einen Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung besuchen. Die Betriebszeiten sind von Montag bis Freitag auf die Unterrichtszeiten abgestimmt (12.00 bis 18.00 Uhr). Während neun Schulferienwochen wird zudem eine Ferienbetreuung angeboten.

www.binningen.ch/mittagstisch-nachmittagsbetreuung

← Die Gemeindebibliothek ist auch Schulbibliothek, Angaben siehe Seite 16



Sekundarschule Spiegelfeld Binningen-Bottmingen

Die Sekundarschule bietet Unterricht auf den Niveaus A (allgemein), E (erweitert) und P (progymnasial) an. Schülerinnen und Schüler werden aufgrund ihrer Eignung in die verschiedenen Niveaus eingeteilt. www.sekbinningen.ch

Musikschule Binningen-Bottmingen

Die Musikschule steht allen Kindern und Jugendlichen bis zum 20. Altersjahr offen. Für den Musikunterricht wird ein Schulgeld erhoben.

Sekretariat Musikschule, Telefon 061 421 90 79

www.msbibo.ch

Berufs- und weiterführende Schulen

Die Berufsschulen werden abhängig vom Standort der Lehrbetriebe besucht. In der Region existiert ausserdem eine breite Palette an Diplommittelschulen und weiteren Fachschulen.

Gymnasium

Schüler/-innen aus Binningen besuchen in der Regel das kantonale Gymnasium im benachbarten Oberwil (direkte Busverbindung).

Informationen zu den Gymnasien unter:

www.baselland.ch > Direktionen > Bildung, Kultur, Sport > Schulen

← «s Gym Oberwil», das moderne Gymnasium im Grünen, ein weitläufiges Schulareal mit universitärer Campusstimmung. www.gymoberwil.ch



Schulbeginn und Schulferien

Das Schuljahr beginnt jeweils im August. Rund 13 Wochen davon sind Schulferien. Die genauen Daten sind auf dem Schulsekretariat erhältlich oder abrufbar unter:

www.baselland.ch > Direktionen > Bildung, Kultur, Sport > Schulen > Schulferien

Familienergänzende Kinderbetreuung

Neben der schulischen Betreuung gibt es auch eine Reihe von privaten Institutionen, die Betreuung für Kinder im Vorschul- und im Schulalter anbieten. Älteste und grösste Anbieterin ist die Stiftung Kinderbetreuung, die überdies auch Plätze bei Tagesfamilien vermittelt. Eltern, die ihre Kinder fremdbetreuen lassen, können je nach Einkommen Beiträge an die Betreuungskosten erhalten. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Kinder inner- oder ausserhalb der Gemeinde betreut werden.

> www.binningen.ch/betreuung, www.binningen.ch/buschiwagen-zum-schulsack

Familienzentrum

Im Familienzentrum sind verschiedene kantonale, kommunale und private Institutionen unter einem Dach vereint. Sie sind politisch und konfessionell neutral. Die Gemeinde stellt das Haus zur Verfügung und hat eine Koordinatorin eingesetzt.

Curt Goetz-Strasse 21 > www.faz4102.ch

Angebot:

- Babysittervermittlung
- Beratungsstelle für Familien mit Kindern im Vorschulalter
- Beratungsstelle für Schulkinder, Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen
- Deutschfrühförderung
- Erziehungsberatungsstellen
- Elternbildung Leimental (www.ebil.ch)
- Geburtsvorbereitung
- Heilpädagogische Früherziehung
- Kontaktstelle Kinderbetreuung
- Logopädischer Dienst
- Ludothek
- Mütter- und Väterberatung
- Mutter/Vater-Kinder-Gruppen
- Offener Treffpunkt
- Psychomotorik-Therapie
- Spielgruppen
- Interkulturelle Eltern-Kind-Gruppe
- Diverse Kurse und Workshops

>Tipp: Spielplätze und Pausenhöfe

Kinder können ausserhalb der Unterrichtszeiten auch auf allen Pausenplätzen der Schulhäuser spielen. Ausserdem gibt es einige private Spielplätze, die öffentlich zugänglich sind.

Privatspielplatz, aber öffentlich zugänglich: der Sonnenvogel
↓ von Claire Ochsner an der Margarethenstrasse.



Spielplätze

Binningen hat diverse öffentliche Spielplätze:

- Amerikanerstrasse
- Drissel/Paradieshofweg
- Holegarten/Dorenbach
- Holeeholzweg
- Margarethenpark (auf Binninger Boden, geführt von der Stadt Basel)
- Robinson-Spielplatz Brünnelimmatten: www.binningen.ch/robi
- Schafmattweg
- Schlossacker

Jugendarbeit Binningen

Die Offene Jugendarbeit ergänzt die Tätigkeit der ehrenamtlichen Jugendarbeit im Vereinswesen. Mehrmals in der Woche öffnet die Jugendarbeit den Treff für Jugendliche ab 11 Jahren (6. Klasse), beziehungsweise 12 Jahren (7. Klasse). Im Treff gibt es keinen Konsumzwang und viele tolle Freizeitmöglichkeiten wie z.B. Billard, Basketball oder Tischfussball spielen, einen Tanzraum und vieles mehr. Ausserdem führt die Jugendarbeit Anlässe und Projekte durch und begleitet Jugendliche unterstützend bei ihren eigenen Projektideen.

Das Angebot basiert auf Freiwilligkeit und es wird Wert gelegt auf Partizipation. Dadurch können die Jugendarbeitenden eine gute Beziehung zu den Jugendlichen aufbauen, sie bei Herausforderungen unterstützen und präventiv mit ihnen arbeiten.

Angebot und Öffnungszeiten: www.binningen.ch/jugendhaus

In den Schutzmatten 10, Telefon 061 422 04 55, instagram: jugendarbeitbinningen



Alter

Das Angebot für ältere Menschen in Binningen ist gross, die Unterstützungsmöglichkeiten sind zahlreich. Die Fachstelle Alter und Gesundheit steht der Bevölkerung für Fragen rund ums Alter zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung, Curt Goetz-Strasse 1, 4102 Binningen

www.binningen.ch > Alter und Gesundheit

Zentrum für Wohnen und Pflege – Langmatten

Es umfasst rund 100 Betten und bietet komfortables Wohnen sowie stationäre Pflege mit vielfältigem Aktivierungsangebot, Restaurant und weiteren Dienstleistungen (z. B. Entlastungs-/Ferienbett ab September 2010).

Standort: Bottmingerstrasse 105, Kontakt: Telefon 061 425 20 20,

www.aph-binningen.ch

Zentrum für Wohnen und Pflege – Schlossacker

Um den steigenden Bedarf an Pflegeplätzen in Binningen zu decken, bietet die Gemeinde ein zweites Pflegezentrum in der Ortsmitte an. Der Neubau mit 72 Betten und weiteren Angeboten für Betagte hat seinen Betrieb im August 2013 aufgenommen. Im Gebäude befindet sich auch die Spitex-Tagesstätte für Betagte.

www.binningen.ch > Alter und Gesundheit > Wohnen

Verein Pflegewohnungen

Der Verein bietet betagten Menschen als Alternative zum Pflegeheim ein Zuhause in kleinem Rahmen. Das Fachpersonal pflegt und betreut die Bewohner/-innen rund um



die Uhr in Kleingruppen zu je acht Personen. Der Verein bietet auch ein Entlastungsbett an; es steht für kurzfristige Aufenthalte und Ferien zur Verfügung.

Neubadrain 2, Schafmattweg 67b, Oberwilerstrasse 62, Wassergrabenstrasse 3,
Telefon 061 301 22 89, www.vpw-binningen.ch

Alterswohnungen Schlossacker

Die Stiftung Alterswohnungen Schlossacker bietet Betagten günstige Wohnungen und eine angemessene Betreuung. Dank dem breiten Angebot von Veranstaltungen und Aktivitäten ist sie zu einem Zentrum für Betagte geworden.

Streitgasse 8 / Hohlegasse 5, Telefon 061 421 32 25

www.alterswohnungen-basel.ch

Tagesstätte für Betagte

Die Tagesstätte für Betagte ermöglicht älteren Menschen an fünf Tagen in der Woche tagsüber eine Abwechslung, eine andere Umgebung und Beschäftigung. Dadurch werden auch pflegende Angehörige entlastet. Die Tagesstätte wurde im Jahr 2013 in die Spitex überführt und befindet sich heute im Schlossacker – Zentrum für Wohnen und Pflege.

Hohlegasse 8, Telefon 061 425 98 00

www.binningen.ch > Alter und Gesundheit > Unterstützung im Alltag > Entlastungsangebote

Freizeitaktivitäten

Verschiedene kommunale Vereine und regionale Organisationen bieten eine breite Palette von Freizeitaktivitäten an.

www.binningen.ch > Alter und Gesundheit > Freizeitaktivitäten



Unterstützung im Alltag

Für die täglichen Herausforderungen im Alltag kann die ältere Bevölkerung in Binningen auf verschiedene Angebote zählen. So vermitteln etwa der Verein «SeniorInnen für SeniorInnen» sowie der Seniorenverein vielfältige Hilfsangebote.
www.binningen.ch > Alter und Gesundheit > Unterstützung im Alltag

Spitex

Die Mitarbeiter/-innen der Spitex sind rund um die Uhr in der Haus- und Krankenpflege aktiv. Sie unterstützen und pflegen kranke oder betagte Menschen zu Hause. Spitex Binningen, Baslerstrasse 35, Telefon 061 425 98 00, www.spitex-abs.ch

Kirchen

Die Gemeinden Binningen und Bottmingen bilden einen gemeinsamen Kirchgemeindegemeinschaftskreis. Die beiden Landeskirchen engagieren sich auch mit kulturellen und sozialen Aktivitäten.

Römisch-katholische Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

Pfarrkirche ist die in Binningen stehende Heilig-Kreuz-Kirche. Gottesdienste werden im «Binner Anzeiger» und im «Pfarrblatt» publiziert.
www.rkk-binningen.ch

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

Gottesdienste finden in der St. Margarethenkirche, in der Paradieskirche und in der Kirche Bottmingen statt. Neben den Pfarrämtern unterhält die Kirchgemeinde eine Stelle für Jugendarbeit sowie eine für Altersfragen und Soziales.
www.kgbb.ch



Soziales

An die sozialen Dienste der Gemeinde können sich alle Einwohner/-innen wenden, die sich in einer persönlichen, sozialen oder finanziellen Notlage befinden. Kompetente Sozialarbeiter/-innen geben Auskunft, beraten Einzelpersonen und Familien, vermitteln Unterstützungsangebote und koordinieren wo nötig das weitere Vorgehen in Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen.

Abteilung Soziale Dienste und Gesundheit, Telefon 061 425 53 32
www.binningen.ch > Soziales

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Leimental

Seit 1. Januar 2013 wird das Vormundschaftswesen im Leimental von einer regionalen Behörde abgedeckt, der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Leimental. Der Sitz der KESB ist im Resch-Haus in Binningen, vis-à-vis der Gemeindeverwaltung.

Telefon 061 599 85 20, E-Mail: leimental@kesb-bl.ch
www.kesb-bl.ch/kesb-leimental

TATkraft Trägerverein Arbeitslosen-Treff, Jobbörse und SozialArt

Diese privaten Institutionen ergänzen die sozialen Dienstleistungen der Gemeinde. TATkraft, Hauptstrasse 38, Telefon 061 421 17 60, www.tatkraft-bl.ch
Jobbörse, Hauptstrasse 16, Telefon 061 423 19 19, www.jobboersepv.ch
SozialArt, Hauptstrasse 115, Telefon 061 421 09 10, www.sozialart.ch

Politische Behörden und Verwaltung

Die Gemeinde Binningen wird bürgernah und kostenbewusst geführt. Behörden und Verwaltung stützen sich auf die Grundsätze der «Wirkungsorientierten Verwaltungsführung» (WOF). Auf die Trennung von strategischer und operativer Führung wird besonders Wert gelegt. Die Rechte der Einwohner/-innen sind in der Gemeindeordnung verankert.

> Tipp: Einwohnerratssitzung

Die Sitzungen des Einwohnerrats im Kronenmattsaal sind öffentlich. Der Einwohnerrat tagt rund 10-mal jährlich.

Die Sitzungen beginnen je nach Umfang der Geschäfte zwischen 19.00 und 19.30 Uhr.

Einwohnerrat

Der Einwohnerrat bestimmt mit zehn Leistungsaufträgen die übergeordneten politischen Ziele, genehmigt die Globalbudgets und die Rechnung und beschliesst Investitionen. Bei der Beratung wird er von der Geschäfts- und Rechnungsprüfungs- sowie von der Bau- und Planungskommission unterstützt.

Gemeinderat

Der Gemeinderat ist die oberste planende, leitende und vollziehende Behörde. Ihm obliegt die Umsetzung der vom Einwohnerrat vorgegebenen Politik. Mit dem Legislaturprogramm (Ausblick über vier Jahre) unterbreitet der Gemeinderat dem Einwohnerrat und den Stimmberechtigten seine strategischen Ziele. Der Gemeinderat führt die Verwaltung und ist ihre oberste Aufsichtsbehörde. Er gibt die Leistungsziele vor und kontrolliert deren Einhaltung. Die Leistungsziele werden in Leistungsvereinbarungen festgehalten.



Verwaltung

Die Verwaltung vollzieht die Leistungsvereinbarungen und die Beschlüsse des Einwohner- und Gemeinderats in grösstmöglicher Selbstständigkeit. Die operative Gesamtleitung obliegt dem/der Verwaltungsleiter/-in.

Wahlen und Abstimmungen

Das Wahlbüro ist verantwortlich für die korrekte Durchführung eidgenössischer, kantonaler und kommunaler Wahlen und Abstimmungen. Zu seinen Aufgaben gehören der Urnendienst, die Ermittlung der Stimm- oder Wahlresultate und die Publikation dieser Resultate. Es wird dabei von 15 vom Gemeinderat gewählten Stimmezählern/-innen unterstützt.

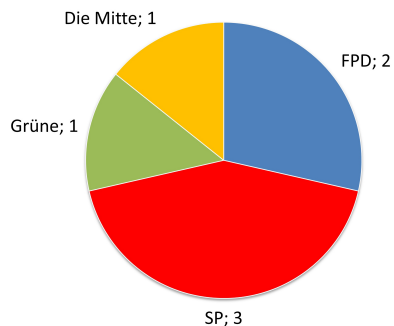
www.binningen.ch/wahlbuero

Informationen über die Gemeinde

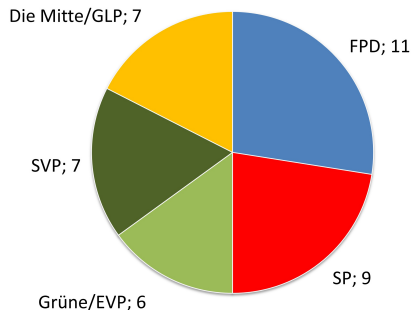
Informationen zu Gemeindeaktivitäten sind im Internet abrufbar unter:
www.binningen.ch/news

Auch der «Binninger Anzeiger» publiziert amtliche Nachrichten. Er erscheint jeden Donnerstag und wird gratis in alle Haushaltungen verteilt.

Einwohnerrat



Gemeinderat



Die Sitzverteilung in der Binnerger Legislatur 2024–2028.

In Binningen aktive Parteien

- Die Mitte
- Evangelische Volkspartei, EVP
- Freisinnig-Demokratische Partei, FDP
- Grüne Binningen
- Grünliberale, GLP
- Sozialdemokratische Partei, SP
- Schweizerische Volkspartei, SVP

Behörden

gewählt für vier Jahre

Behörde	Anzahl/Mitglieder	Wahlinstanz
Einwohnerrat	40	Volkswahl (Proporz)
Gemeinderat (inkl. Präsidium)	7	Volkswahl (Majorz)
Sozialhilfebehörde	5	Einwohnerrat
Primarschulrat	7	Einwohnerrat
Sekundarschulrat Binningen-Bottmingen	7 (5 Binningen, 2 Bottmingen)	Einwohnerrat
Musikschulrat Binningen-Bottmingen	5 (3 Binningen, 2 Bottmingen)	Einwohnerrat
Wahlbüro	7	Einwohnerrat

Informationen zu den Behörden: www.binningen.ch > Politik

Gesetzliche Grundlagen: www.binningen.ch/gesetzessammlung > Gemeindeordnung

← Unterhaltsarbeiten von Mitarbeitern des Werkhofs im Bereich Friedhof/Sonnenbad.

Versorgung



**KABELNETZ
BINNINGEN**

Kabelnetz Binningen: Unser Kabelnetz

Die Gemeinde betreibt ein eigenes Kommunikationsnetz. Es wurde in den letzten Jahren und Jahrzehnten auf- und laufend ausgebaut, um den Einwohner/-innen wie auch Unternehmen langfristig ein preislich und technisch konkurrenzfähiges Kabelnetz für den Fernseh- und Radioempfang und für interaktive Kommunikation (Internet/Telefonie/Mobile) zur Verfügung zu stellen. Die Providerdienstleistungen werden durch die ImproWare AG erbracht, welche unter der Marke breitband.ch auftritt.

www.binningen.ch/kabelbinningen

www.breitband.ch



**Energiefonds
Binningen**

Energiefonds Binningen

Mit dem Energiefonds werden Energieeffizienz und erneuerbare Energien in Binningen gezielt gefördert. Der Energiefonds lehnt sich in wesentlichen Bereichen an das Baselbieter Energiepaket (Förderbeiträge des Kantons) an und verstärkt so dessen Wirkung.

www.energiefonds-binningen.ch



Adressen von A bis Z

Abfall, Entsorgung und Recycling

siehe Abfuhrkalender

www.binningen.ch/abfall

Elektrizität

Primeo Energie, Münchenstein (ehem. EBM)

Telefon 061 415 41 41

Fernwärme

www.binningen.ch/fernwaerme

Gas und Wasser

Industrielle Werke Basel (IWB)

Verwaltung: Telefon 061 275 51 11

Pikettstelle und Störungen:

Telefon 0800 400 800

Gemeindepolizei

Telefon 061 425 51 51

Pikettnummer ausserhalb der Bürozeiten:

Telefon 061 553 35 35

(via Kantonspolizei Basel-Landschaft)

Kanalisation

Abteilung Verkehr, Tiefbau und Umwelt

Telefon 061 425 53 02

www.binningen.ch/abwasserbeseitigung

Kantonsspital Baselland

4101 Bruderholz

Telefon 061 436 36 36

www.ksbl.ch

Kabelnetz: Störungen Radio- und TV-Empfang (Netz)

Saphir Group AG, Telefon 061 926 77 99

Pikett: Telefon 0800 727 447

Störungen Internet/Telefonie:

Improware AG, Telefon 061 826 93 07

Strassendienst Gemeinde

Werkhof, Parkstrasse 29

Telefon 061 421 38 52

Wald- und Holzprodukte

Forstrevier vorderes Leimental

Telefon 061 482 22 47

www.forst-revier.ch

Gemeindeverwaltung

Curt Goetz-Strasse 1

4102 Binningen

Telefon 061 425 51 51

Telefax 061 425 52 08

info@binningen.bl.ch

www.binningen.ch (de/fr/en)

Übersicht Dienstleistungen

www.binningen.ch > Verwaltung > Dienstleistungen A–Z

Weitere Dienste

www.binningen.ch/weitere-dienste

Öffnungszeiten

Montag:

8.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch, Freitag:

9.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag:

9.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Ausserhalb der Öffnungszeiten:

Termine nach Vereinbarung



Impressum

Produktion:

Gemeindeverwaltung Binningen

Gestaltung:

Guido Köhler, Atelier Köhler & Co.,
Binningen

Fotos: Ben Koechlin (S. 33),
Guido Köhler (alle anderen) und
Torben Weber (S. 17)